

S O E B E N E R S C H I E N E N

MEDICO-HISTORISCHES JAHRBUCH

96 SEITEN. BROSCHIERT RM 2.80

DIE KAPITEL DES ERSTEN BANDES:

Oberregierungsmedizinalrat a. D.
Dr. med. K. v. Schnizer, Generaloberarzt a. D.

**Kriegschirurgie in vergangenen Zeiten
Heilkunde in alter und neuer Zeit**

Attalus Holzappel, Fachschriftsteller
**Geschichtliches über das Krankenhaus
Die Apotheke im Wandel der Zeiten**

Professor Dr. med. dent. E. v. Schnizer,
Kieferorthopädin
**Geschichte der Zahnheilkunde im
antiken Kulturkreis des Mittelmeeres**

Anhang: „Immerwährender Kalender“

FERDINAND MENTZEN VERLAG, BERLIN W 30



Allgemeine Vereinigung: Die Kunst dem Volke,
München 19

Soeben erschien

Die Kunst dem Volke Nr. 89

Kunstwerk der deutschen Stadt

BAMBERG

Text von Dr. Heinrich Mayer

mit 61 — teils ganzseitigen — Abbildungen. Steif brosch.
4°. 32 Seiten. Kunstdruckpapier

Preis RM 1.35

Aus der gleichen, 1909 gegründeten Monographien-Reihe:

Nr. 88. **Das Münster zu Aachen, die Pfalzkapelle Karls d. Gr.**
Text von Dr. Rudolf Kömstedt. Mit 50 Abb. RM 1.10

Nr. 87. **Deutsches Land zu Dürers Zeit.**
Von Dr. Max Schott. Mit 52 Abbildungen. RM 1.10

Nr. 84. **Neue deutsche Baukunst.**
Von Dr. Hans Kiener. Mit 85 Abb. RM 1.10

Nr. 81. **Das Nibelungenlied in deutscher Geschichte und
Kunst.** Von Dr. Karl Busch. Mit 63 Abb. RM 1.10

Nr. 79. **Römische Baukunst.**
Von Dr. Hans Kiener. Mit 103 Abb. RM 1.35

Verlangen Sie Verzeichnis der z. Z. lieferbaren Nummern.

Auslieg. a. d. deutschen Buchhandel fest gegen bar durch:

Otto Maier, Kom.-Gesch., Leipzig C 1, Schließf. 72

Für die Ostmark: Buchhandlung Hans Kodek, Südost-
deutscher Buchversand, Wien 1, Singerstr. 7

Die Fachzeitschrift

„Der Tischler“

Postverlagsort Wien,
erscheint nach wie vor zweimal
im Monat.

Im Kalendervierteljahr werden
also 6 Hefte geliefert.

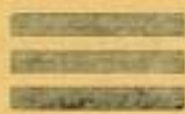
Preis: RM 2.30 vierteljährlich
Einzelheft 60 Rpf.
zuzüglich Postgebühren.

Fachzeitschrift „Der Tischler“

Erich R. Alisch Verlag
Wien und Berlin,

Wien III/40, Invalidenstraße 3.

DER TISCHLER



Ab 1. Januar 1942



ist der Buchhandel darauf angewiesen, unsere
Fachzeitschrift im Inland und soweit zugelassen
auch im Ausland beim Postamt zu abonnieren.

Die **Rabattvergütung** für den Buchhandel erfolgt
gegen Einsendung der Postquittung direkt an den
Verlag.

Posteinweisungen seitens des Verlages erfolgen also
nicht mehr. Dagegen wird auf den Barbezug durch den Leipziger
Kommissionär **Fr. Förster, Leipzig C 1**, hingewiesen. Die
Bestellungen sind möglichst bis Mitte Dezember 1941 einzu-
reichen. Für die Ausführbarkeit späterer Bestellungen kann
keine Gewähr übernommen werden.

„Der Tischler“ ist Mitteilungsblatt des Reichsinnungsverbandes des
Tischlerhandwerks, Nachrichtenblatt aller Deutschen Holz-Berufsgenossen-
schaften mit Nachrichten der Reichsstelle für Holz. „Der Tischler“ hat
die größte Auflage und die höchste Abonnentenzahl aller Tischlerfachzeit-
schriften Großdeutschlands.

Großdeutsches Leihbüchereiblatt

Mitteilungsblatt der Reichschrifttumskammer
für den Deutschen Leihbuchhandel

3. Jahrg. / 1941 / 2. Dezember-Heft / Nr. 24

Anzeigenschluß:

12. Dezember

Verlag des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig